Protokoll über die Sitzung Ausschuss für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen der Stadt Wilhelmshaven am Montag, 25. Januar 2021, 15:00 Uhr, Ratssaal, Nr. 1/2021

Mitglied Gruppe CDU/WBV

Stellv. Ausschussvorsitzender Stefan Becker
Ausschussmitglied Martin Harms
Ausschussvorsitzender Uwe Heinemann

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Gesche Marxfeld
Beigeordneter Jörg Münkenwarf

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Beigeordneter Frank Uwe Walpurgis
Ausschussmitglied Helga Weinstock

Mitglied AfD-Fraktion

Ausschussmitglied Prof. Dr.-Ing. Lothar Preuß

Es fehlte entschuldigt

Ausschussmitglied Christian Ressel

Von der Verwaltung

Stadtrat Thomas Bruns
Referatsleiter Jens Müll
Fachbereichsleiter Gerd-Dieter Mönck
Protokollführerin Katharina Born

als Gast Dr. Michael von Teichman

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

2 Feststellung der Tagesordnung

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen vom 05.10.2020

4 Mitteilungen und Anfragen

4.1 Arbeitszeiterfassungssystem

4.2 Personalentwicklungskonzept

4.3 Stellenbesetzungsverfahren

4.4 Sachstand "Organisationsgutachten Feuerwehr"

4.5 Sonstiges

4.5.1 Einstellungsverfahren Eigenbetriebe

4.5.2 Einstellung Projektmanager*in Tourismus

4.5.3 Migrationsberatung

4.5.4 Mitarbeiter*innen Kommunaler Ordnungsdienst

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form festgestellt.

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen vom 05.10.2020

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des PDG vom 05.10.2020 wurde einstimmig genehmigt.

4 Mitteilungen und Anfragen

4.1 Arbeitszeiterfassungssystem

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** erteilte Herrn Bruns das Wort.

Herr Bruns führte anhand der anliegenden PowerPoint Präsentation aus, dass bezüglich der elektronischen Arbeitszeiterfassung Einigkeit mit dem Personalrat erzielt sei. Die Ausschreibung sei durchgeführt worden und zwei Angebote würden vorliegen. Voraussichtlich könne die Echtanwendung im Juni dieses Jahres starten.

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** dankte für den Vortrag und bat um Wordmeldungen.

Herr Müll erklärte auf Nachfrage von **Herrn Harms**, dass auch die Eigenbetriebe mit einbegriffen seien.

Herr Walpurgis erkundigte sich nach der Möglichkeit der Zeiterfassung in den Außenstellen.

Herr Bruns erläuterte, dass von jeder Stelle, auch z.B. im Home-Office oder im Außendienst, auf das Programm zugegriffen werden könne. Die Arbeitszeit-erfassung erfolge über den Arbeitsplatz-PC.

Herr von Teichman fragte, wie Mitarbeitende ohne Arbeitsplatz-PC ihre Arbeitszeit erfassen.

Herr Bruns erklärte, dass für Mitarbeitende ohne Arbeitsplatz-PC andere Lösungen gefunden werden müssen bzw. schon gefunden wurden.

4.2 Personalentwicklungskonzept

Herr Bruns forderte zum gemeinsamen Dialog auf, um besser zu verstehen, wo die Anforderungen an ein Personalentwicklungskonzept liegen.

Herr Münkenwarf erklärte, dass die vakanten Stellen und eine Abbildung vom Soll- und Ist-Zustand von besonderem Interesse seien.

Herr Heinemann verwies in dem Zusammenhang auf den Tagesordnungspunkt 4.3 Stellenbesetzungsverfahren. Er erklärte weiterhin, dass durch die Corona-Pandemie der öffentliche Dienst für Mitarbeiter*innen von privaten Firmen und Betrieben wieder attraktiver werde. Darüber hinaus betonte er, dass es wichtig sei den vorhandenen Mitarbeiter*innen Karrierewege aufzuzeigen, um diese nicht zu verlieren.

Herr Bruns erläuterte, dass ein neu eingeführtes Stellenbesetzungsprogramm bessere Auswertungen ermögliche. Er erklärte weiterhin, dass Personal-entwicklung bedeute, dem bestehenden Personal die Möglichkeit zu geben, sich weiterzuentwickeln. Die Stellenbesetzung basiere allerdings auf einem festen Verfahren, weshalb keine Versprechungen für Karrierechancen gemacht werden können.

Er erklärte darüber hinaus, dass die Erfahrung gemacht wurde, dass der öffentliche Dienst trotz der Corona-Pandemie nicht deutlich attraktiver sei.

Frau Weinstock erkundigte sich nach der Besetzung der zwei beschlossenen Stellen aus dem Digitalpakt.

Herr Bruns erklärte, dass neue Stellen über den Haushalt beschlossen werden. Sobald der Haushalt genehmigt sei, können die Stellen besetzt werden.

Herr Becker erbat eine Übersicht über die Personalabgänge bis 2026.

Herr Bruns erklärte, dass eine anonymisierte Auswertung auf Grundlage des gesetzlichen Renteneintrittsalters möglich sei.

4.3 Stellenbesetzungsverfahren

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** erteilte Herrn Bruns das Wort.

Herr Bruns erklärte das Stellenbesetzungsverfahren anhand der anliegenden PowerPoint Präsentation.

Herr Heinemann dankte für den Vortrag und bat um Wortmeldungen.

Herr Bruns erklärte auf Nachfrage von **Herrn von Teichman**, dass die Personalaufwendungen nicht reduziert werden sollen und daher auch nicht mehr

die Notwendigkeit bestehe, sich jede Stelle nach Stellenabbau anzuschauen.

4.4 Sachstand "Organisationsgutachten Feuerwehr"

Anhand einer PowerPoint Präsentation erläuterte **Herr Bruns** das Thema Stellenbewertung und Stellenbesetzung bei der Feuerwehr.

Herr Harms fragte, ob weiterhin viele Abgänge aufgrund der Gehaltsstruktur zu verzeichnen seien.

Herr Bruns erläuterte, dass auf Grundlage des Organisationsgutachtens einige Höherbewertungen erfolgt seien. Des Weiteren bestehe eine gute Besoldungsstruktur, allerdings könne man Abgänge nicht verhindern, da hier auch andere Aspekte eine Rolle spielen würden.

Frau Weinstock erkundigte sich nach dem Sachstand im Verfahren Leitstelle.

Herr Müll erklärte, dass durch Herrn Schun zeitnah Ergebnisse vorgestellt werden.

4.5 Sonstiges

4.5.1 Einstellungsverfahren Eigenbetriebe

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** fragte, ob die Möglichkeit bis zu einer bestimmten Besoldungsgruppe selbst einzustellen von den Eigenbetrieben genutzt werde.

Herr Bruns erklärte, dass diese Möglichkeit mit vorheriger Einbeziehung des Fachbereichs Personal wahrgenommen werde.

4.5.2 Einstellung Projektmanager*in Tourismus

Herr Bruns erklärte auf Nachfrage von **Herrn Heinemann**, dass die Stelle Projetmanager*in Tourismus im Rahmen des nächsten Stellenplans vorgelegt werde und nach erfolgter Genehmigung die Einstellung stattfinden solle.

4.5.3 Migrationsberatung

Frau Weinstock fragte, warum der Betriebsrat bei der Streichung der Stellen in der Migrationsberatung nicht integriert wurde.

Herr Bruns erklärte, dass entgegen der Darstellung in einer Ratsvorlage keine Stellen gestrichen wurden und dass er mit dem Personalrat im Gespräch sei.

4.5.4 Mitarbeiter*innen Kommunaler Ordnungsdienst

Herr Walpurgis erkundigte sich, ob die Stellen im kommunalen Ordnungsdienst besetzt wurden.

Herr Mönck erklärte, dass die Einstellung noch nicht stattfand, da die Eingruppierung der Stellen weiterhin zu klären sei. Er führte weiterhin aus, dass zurzeit im kommunalen Ordnungsdienst zur Stärkung des Bereiches Mitarbeiter*innen aus dem Nautimo befristet beschäftigt seien.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Ende der Sitzung 17:00 Uhr

Thomas Bruns Stadtrat	Uwe Heinemann Vorsitzende/r	Katharina Born Protokollführer/in